

Hansestadt Stendal		Vorlage	Datum:	09.10.2017
Amt:	60.2 - Tiefbau	Drucksachenummer: VI/728	Öffentlichkeitsstatus: öffentlich	
Az.:				
TOP:	Verbesserung der Straßenbeleuchtung und des Gehweges in der L 15, OD Stendal, 3. BA			
Auswirkungen auf die Ortschaften der Hansestadt Stendal:				
Belange der Ortschaften werden berührt.			<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Die betroffenen Ortschaftsräte werden angehört.			<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Das Zweitbeschlussverlangen kann geltend gemacht werden.			<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein

Beratungsfolge:		Beratungsergebnis:		
Ausschuss für Stadtentwicklung	am:	08.11.2017		

Finanzielle Auswirkungen:						
Finanzierung	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtbetrag:	262.903,00	Euro	<input type="checkbox"/> nein	
Wenn ja		Produktkonto	Betrag			
Produktkonto (Ermächtigung)					Euro	
<input type="checkbox"/>	Ergebnisplan					
<input type="checkbox"/>	Mehr-,	Minderaufwendungen			Euro	
<input type="checkbox"/>	Mehr-,	Mindererträge			Euro	
<input type="checkbox"/>	Finanzplan 2017/2018		541100 096208	163.504,00		
<input type="checkbox"/>			538101 096208	3.399,00		
<input type="checkbox"/>			545101 096208	96.000,00		
<input type="checkbox"/>	Mehr-,	Minderausgaben			Euro	
<input type="checkbox"/>	Mehr-,	Mindereinnahmen			Euro	
Folgekosten:						
<input type="checkbox"/>	nein					
<input checked="" type="checkbox"/>	ja	Gesamtbetrag	262.903,00	Euro		
<input checked="" type="checkbox"/>	jährlich	Betrag	10.516,12	Euro	ab Jahr	
<input type="checkbox"/>	einmalig	Betrag		Euro	im Jahr	
Sichtvermerk der Kämmerin:						

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt die vorliegende Planung über die Verbesserung der Straßenbeleuchtung und des Gehweges mit der damit im Zusammenhang stehenden Entwässerung in der L 15, OD Stendal, 3. BA –Uenglinger Straße in Weiterführung Salzwedeler Straße einschließlich Kreisverkehrsanlage im Abschnitt von der Eisenbahnbrücke bis zum Ortsausgang der Hansestadt Stendal -.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Planung bis hin zur Realisierung zu veranlassen. Die Planung dient gleichzeitig als Bauprogramm zur Erhebung von Anliegerbeiträgen.

Begründung:

Die L 15, Ortsdurchfahrt (OD) Stendal befindet sich im Eigentum des Landes und erstreckt sich in der Hansestadt Stendal vom Schützenplatz bis zum Ortsausgang in der Salzwedeler Straße in Richtung Uenglingen. Als gemeinschaftliche Baumaßnahme mit der

Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt (LSBB) soll der Abschnitt der L 15, OD Stendal –Uenglinger Straße in Weiterführung Salzwedeler Straße – von der Eisenbahnbrücke bis zum Ortsausgang – als Fortführung des 2008 hergestellten 2. BA (Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung vom 12.03.2008, Vorlage –Nr. 627) ausgebaut werden. Der bestehende Kreuzungsbereich mit den Straßen Am Wasserturm und Lehmkuhlenweg wird durch eine Kreisverkehrsanlage ersetzt.

Der Anteil für die Hansestadt Stendal an dieser Baumaßnahme umfasst die Verbesserung des Gehweges mit der dazugehörigen Entwässerung und die Straßenbeleuchtung (siehe Anlage 1 – Übersichtsplan).

Gehweg und dazugehörige Entwässerung

Im Rahmen der Baumaßnahme Uenglinger Straße wird auf der südlichen Straßenseite ein getrennter Geh- und Radweg errichtet, der an der Kreisverkehrsanlage an den Radweg im Zweirichtungsverkehr nach Uenglingen und an den gemeinsamen Geh- und Radweg zur Schillerstraße anschließt. Zur Kleingartenanlage wird an der Kreisverkehrsanlage ein 1,50 m breiter Gehweg als Verbindung zu dem gemeinsamen Geh- und Radweg an der Kreisverkehrsanlage hergestellt. Nördlich der Uenglinger Straße ist nur ein Radweg geplant, welcher an der Kreisverkehrsanlage die angrenzenden Straßen miteinander verbindet (siehe Anlagen 2-7). Der Gehweg wird in Betonpflaster 10/20 grau ausgeführt.

Die Nebenanlagen im Bereich der Uenglinger Straße entwässern über die 1,0 m breiten Bankette. Diese sind mit Schotterrassen befestigt. In der nördlichen Uenglinger Straße wird ein Regenwasserkanal errichtet, welcher das anfallende Regenwasser in die Sickeranlage ableitet.

Straßenbeleuchtung

Derzeit befinden sich im Abschnitt der L15 OD Stendal 7 Leuchten. Diese Leuchten werden aus dem vorhandenen Straßenbeleuchtungsschrank an der Eisenbahnbrücke über ein Erdkabel versorgt. Die Beleuchtung endet in Höhe der Tankstelle am Lehmkuhlenweg und in dessen Weiterführung in der Salzwedeler Straße besteht eine verkabelte Rad- und Gehwegbeleuchtung in Richtung Uenglingen. Die Straßen Am Wasserturm und Lehmkuhlenweg sind an einer Freileitungsanlage angeschlossen.

Die 7 Leuchten und auch die 2 Leuchten von der Rad- und Gehwegbeleuchtung werden zurückgebaut und durch insgesamt 19 neue Leuchten ersetzt. Von der Eisenbahnbrücke bis zur neu geplanten Kreisverkehrsanlage werden 10 neue Leuchten auf der nördlichen Straßenseite gestellt. An der Kreisverkehrsanlage direkt werden 9 neue Leuchten und ab der Kreisverkehrsanlage bis zum Ortsausgang werden 2 Leuchten auf der südlichen Straßenseite errichtet. Da der bisher fertiggestellte Bereich der Uenglinger Straße mit Siteco Leuchten ausgerüstet ist, wird auch in Weiterführung dieser Maßnahme eine Siteco Leuchte zum Einsatz kommen, allerdings in verbesserter LED-Norm. Es handelt sich hierbei um eine Mastaufsatzleuchte vom Typ SL 10 Midi mit einer Anschlussleistung von jeweils 71 W (siehe Anlage 8). Es ist zusätzlich eine Leistungsreduzierung vorgesehen, welche eine Dimmbarkeit in verkehrsschwachen Zeiten bis zu 50 % ermöglicht.

Die Leuchten befinden sich auf einem 8,0 m hohen Peitschenmast und werden zum Teil an der Grundstücksgrenze und rund um die Kreisverkehrsanlage im angrenzenden Sicherheitsstreifen an die Straße gestellt. Die Einspeisung der Leuchten erfolgt über ein neu verlegtes Straßenbeleuchtungskabel und die Mastabstände belaufen sich, außer im Kreisverkehrsbereich, auf ca. 40,0 m – 45,0 m.

Die Planung zur Verbesserung der Straßenbeleuchtung und des Gehweges sowie der damit im Zusammenhang stehenden Entwässerung in der L 15, OD Stendal, 3. BA – Uenglinger Straße in Weiterführung Salzwedeler Straße einschließlich Kreisverkehrsanlage im Abschnitt von der Eisenbahnbrücke bis zum Ortsausgang der Hansestadt Stendal - lag in der Zeit vom 12.10.2017 bis zum 27.10.2017 öffentlich aus. Die Anlieger und sonstige Betroffene wurden diesbezüglich schriftlich über diese Baumaßnahme informiert und hatten somit im Rahmen der Auslage, die Möglichkeit, Änderungen und Anregungen einzureichen.

Gemäß der Kostenschätzung betragen die Baukosten insgesamt 262.903,00 € Brutto, wobei sich folgende Aufteilung der einzelnen Kostengruppen ergibt:

- Gehweg anteilig = 163.504,00 € (PK 541100 096208)
- Entwässerung anteilig = 3.399,00€ (PK 538101 096208)
- Straßenbeleuchtung = 96.000,00 € (PK 545101 096208)

Die Finanzierung ist im Investitionsplan 2018 auf den genannten Produktkonten (PK) zu finden.

Die Umlage der Aufwendungen für die Teileinrichtung Gehweg und der damit im Zusammenhang stehenden Entwässerung, sowie für die Teileinrichtung Beleuchtung in der L 15, OD Stendal (von Gneisenaustraße bis zum Kreisel Am Wasserturm) fällt unter § 5 Abs. 2 Nr. 4 der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 KAG LSA für straßenbauliche Maßnahmen in der Hansestadt Stendal (Ausbaubeitragssatzung - ABS). Der Anteil der Beitragspflichtigen am Aufwand für die Teileinrichtungen Gehweg, Entwässerung und Beleuchtung der öffentlichen Verkehrsanlage beträgt 20 %.

Ich empfehle dem Ausschuss für Stadtentwicklung, die vorliegende Entwurfsplanung als Grundlage für die Fortführung der weiteren Planung und Realisierung zu beschließen.

Klaus Schmotz
Oberbürgermeister

Anlagenverzeichnis:

- Anlage 1 Übersichtsplan
- Anlage 2 Lageplan 1 Uenglinger Straße
- Anlage 3 Lageplan 2 Salzwedeler Straße
- Anlage 4 Lageplan 3 Kreisverkehrsanlage
- Anlage 5 Regelquerschnitt 1 Uenglinger Straße
- Anlage 6 Regelquerschnitt 2 Salzwedeler Straße stadtauswärts
- Anlage 7 Regelquerschnitt 3 Kreisverkehrsanlage
- Anlage 8 Leuchtentyp